



TOP II Behandlung von Menschen mit psychischen und psychosomatischen Erkrankungen: Gegen Stigmatisierung - Für Stärkung der ärztlichen Psychotherapie

II - 11neu Qualifikation psychosomatische Kompetenz

VORSTANDSÜBERWEISUNG (Beschlussantrag)

Der Antrag von Frau Löber-Kraemer, Dr. Heister, Frau Dr. Friedländer und Frau Dr. Groß (Drucksache II-11neu) wird zur weiteren Beratung an den Vorstand der Bundesärztekammer überwiesen:

Der Deutsche Ärztetag fordert, dass analog der bisher für Allgemeinmedizin und Gynäkologie verpflichtenden Qualifikation "Psychosomatische Grundversorgung" die Qualifikation für die Grundversorgung psychischer und psychosomatischer Erkrankungen in den Fächern mit direktem Patientenbezug weiter verbessert wird und mehr als bisher in den Allgemeinen Vorbemerkungen zur Weiterbildungsordnung implementiert und verankert wird und damit obligater Bestandteil dieser Weiterbildungsgänge wird.